

Begründung (Nicht Bestandteil des Beschlusses):

I. Problembeschreibung

Bei Straßen, die nur einseitig anbaubar sind, z. B. Bahnstraße, müssen die Anlieger der durch die Straße erschlossenen Grundstücke die Kosten für den Straßenausbau bzw. die Erschließung vollständig tragen, während der Grundstückseigentümer der nicht anbaubaren Flächen (z. B. Deutsche Bahn für den Bahndamm) nicht beitragspflichtig sind. Dies verdoppelt die Kosten für die Anliegergrundstücke dieser Straßen.

II. Lösung

Die Gemeinde Brieselang prüft die Möglichkeiten, die Straßenausbaubeitragssatzung und die Erschließungsbeitragssatzung so zu ergänzen, dass die beitragspflichtigen Grundstückseigentümer finanziell entlastet werden können. Die Kosten für diese Entlastung sind dann z. B. durch die Gemeinde selbst aus allgemeinen Finanzmitteln zu tragen. Die Gemeinde kann dann Möglichkeiten prüfen, z. B. über Fördermittel diese Kosten zu senken.

III. Alternativen

Beibehaltung der bisherigen Regelungen.

IV. Kosten- Folgekosten- Finanzierung

Auswirkungen auf den Haushalt		<input type="checkbox"/> Ja	<input checked="" type="checkbox"/> Nein
Kosten in Euro	Haushaltsstelle	veranschlagt in:	HH-Jahr:
	/	<input type="checkbox"/> VerwHH	<input type="checkbox"/> VermHH
<input type="checkbox"/> Mittel stehen zur Verfügung	Euro	außerplanmäßige Mittel	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
<input type="checkbox"/> Mittel stehen nicht zur Verfügung	Euro	überplanmäßige Mittel	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Deckungsvorschlag			
Kennntnisnahme Kämmerer		Kennntnisnahme Bürgermeister	

Datum

Unterschrift

11.11.2014

Christian Skorsky
Die Grünen

Heike Swillus
Die Linke

Ralf Heimann
IBB